

<b>Einkaufsbedingungen für nicht produktionsgebundene Lieferungen und Leistungen sowie Investitionen</b> <b>Purchasing conditions for investment, goods and deliveries independent of manufacture</b>	Ausgabe: Oktober 2021
	FORM_394-2
	Seite 1 von 11

## Zweck

Beschreibung der Einkaufskonditionen für nicht produktionsgebundene Lieferungen und Leistungen sowie Investitionen.

## Purpose

Description of purchase conditions for investment goods and deliveries independent of manufacture.

## Geltung

Einkaufsbedingungen für nicht produktionsgebundene Lieferungen und Leistungen sowie Investitionen der Astotec Automotive GmbH, Leobersdorferstr. 31-33, A-2552 Hirtenberg; Astotec Automotive Hungary Bt., Nagysallói u. 2., H-8500 Pápa / Magyarország Astotec Automotive Czech Republic s.r.o, Brankovice č.p. 350, CZ-68333 Brankovice.

## Scope

Purchasing conditions for investment goods and deliveries independent of manufacture for Astotec Automotive GmbH, Leobersdorferstr. 31-33, A-2552 Hirtenberg; Astotec Automotive Hungary Bt., Nagysallói u. 2., H-8500 Pápa / Magyarország and Astotec Automotive Czech Republic s.r.o, Brankovice č.p. 350, CZ-68333 Brankovice.

## 1 Maßgebende Bedingungen

1.1 Die Rechtsbeziehungen zwischen dem Lieferanten und der Astotec Automotive GmbH (nachstehend „Besteller“ genannt) richten sich nach den nachstehenden Einkaufsbedingungen. Diese haben - sofern keine abweichenden Vereinbarungen zwischen den Vertragsparteien getroffen wurden - für sämtliche Bestellungen an den Lieferanten oder sonstigen Rechtsbeziehungen zwischen dem Besteller und dem Lieferanten Gültigkeit.

Angebotslegung und Beratungsleistungen des Lieferanten sind für den Besteller unverbindlich und unentgeltlich. Ebenso sind Anfragen zur Angebotsabgabe durch den Lieferanten unverbindlich. Der Lieferant ist verpflichtet, sich über alle Details, die die Ausführung der Lieferungen und/oder Leistungen (nachstehend „Vertragsgegenstand“ genannt) oder den Anfragegegenstand beeinflussen, eigenverantwortlich zu informieren.

1.2 Lieferverträge (Bestellungen und Annahmen) und Lieferabrufe, sowie dazu ergehende Änderungen, bedürfen der Schriftform. Änderungen der in der Bestellung angegebenen Preise, Bedingungen oder von Liefer- und/oder Leistungsinhalten (Stückzahlen, Termine, Spezifikationen u. a.) bedürfen zu ihrer Gültigkeit einer ergänzenden schriftlichen Vereinbarung mit dem Besteller. Mit der Annahme der Bestellung treten allfällige Lieferbedingungen des Lieferanten außer Kraft. Entgegenstehende Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie Auftragsbestätigungen des Lieferanten verpflichten den Besteller auch dann nicht, wenn der Besteller diesen nicht ausdrücklich widerspricht.

## 2 Änderungen

2.1 Der Besteller kann jederzeit Änderungen des Vertragsgegenstandes in Konstruktion, Verfahren, Ausführung, Spezifikation und/oder Terminen verlangen. Dabei sind die Auswirkungen, insbesondere hinsichtlich der Mehr- oder Minderkosten sowie Terminverschiebungen angemessen einvernehmlich zu regeln. Der Lieferant verpflichtet sich, falls der Besteller dies verlangt, zum geforderten Termin diese Änderungen durchzuführen.

2.2 Vom Lieferanten darf keine Änderung an den Eigenschaften oder in der Fertigung des Vertragsgegenstandes vorgenommen werden, außer als Folge des schriftlichen Einverständnisses oder der schriftlichen Aufforderung durch den Besteller. Dies gilt auch für Vertragsgegenstände, die in Eigenverantwortung des Lieferanten entwickelt wurden und/oder auf welche der Lieferant Schutzrechte besitzt.

## 1 Decisive terms

1.1 The legal relations between the supplier and Astotec Automotive GmbH (hereinafter “buyer”) shall be according to the following purchase conditions. These purchase conditions shall apply to all orders of the buyer to the supplier and to any other legal relationship between the buyer and the supplier, unless otherwise provided.

The submission of the offer and consultancy services of the supplier are noncommittal and without charge for the buyer. Likewise, inquiries about offers by the supplier are noncommittal. The supplier undertakes to inform itself comprehensively and on its own responsibility about all details affecting the execution of deliveries and/or services (hereinafter “the object of the contract”) or the object of the request.

1.2 Supply contracts (orders and order acceptances) and call-off orders and the resulting amendments as well, are to be made in writing. Modifications of prices, provisions or of delivery and/or services contents (number of items, deadlines, specifications, etc.) indicated in the buyer’s order must be laid down in an additional written agreement with the buyer, in order to be valid. With the acceptance of the order any possible supply conditions of the supplier expire. Contradictory sale and delivery conditions, as well as order confirmations of the supplier shall not be binding to the buyer, even if it does not expressly disagree with them.

## 2 Modifications

2.1 The buyer can at any moment require modifications of the design, process, execution, specifications and/or deadlines of the object of the contract. The effects, in particular with regard to additional or reduced costs as well as postponements of deadlines, shall be adequately regulated by mutual agreement. Upon request of the buyer, the supplier undertakes to carry out these changes within the deadline specified.

2.2 The supplier shall not proceed to any modification of the properties or of the manufacture of the object of contract, unless further to a written agreement or a written invitation of the buyer. This shall also apply to objects of contract which were developed on the supplier’s responsibility and/or to which the supplier has trademark rights.

Bearbeitet:  
Christian Wirth

geprüft:  
Christian Wirth

freigegeben:  
Bianca Moser

Erstellung: Franz Schneeberger

<b>Einkaufsbedingungen für nicht produktionsgebundene Lieferungen und Leistungen sowie Investitionen</b> <b>Purchasing conditions for investment, goods and deliveries independent of manufacture</b>	Ausgabe: Oktober 2021
	FORM_394-2
	Seite 2 von 11

- |  |  |
|--|--|
| <p>2.3 Wenn der Auftragsnehmer während der Ausführung des Vertragsgegenstandes technische Neuerungen, Vervollkommnungen und/oder Verbesserungen erfährt oder erkennt, wird der Lieferant den Besteller hiervon unverzüglich benachrichtigen und dem Besteller unentgeltlich sämtliche technische Dokumentationen übergeben, damit der Besteller seine Entscheidung über die Umsetzung oder Nichtumsetzung dieser Neuerungen, Vervollkommnungen und/oder Verbesserungen bestmöglich treffen kann.</p> | <p>2.3 If during execution of the subject matter of the contract, the supplier learns of, or recognizes, technical innovations, optimizations and/or improvements, the supplier shall immediately inform the buyer of them and hand over to the buyer any technical documentation without charge, so that the buyer may take its decision regarding the implementation or non-implementation of these innovations, optimizations and/or improvement in the best possible manner.</p> |
|--|--|

### 3 Preise / Zahlung

### 3 Prices / Payment

- |   |   |
|---|---|
| <p>3.1 Die Preise sind Fixpreise und beinhalten die Lieferung DAP an die jeweilige Lieferanschrift/Abladestelle des Bestellers (gemäß Incoterms jeweils letztgültiger Fassung) sowie die Montage, Inbetriebnahme, Schulung, Probetrieb bis zur Abnahme sowie alle sonstigen Nebenkosten und verstehen sich ohne gesetzliche Mehrwertsteuer. Der Lieferant wird dem Besteller keine ungünstigeren Preise und Bedingungen einräumen als anderen Bestellern bzw. Abnehmern, wenn und soweit diese ihm gegenüber gleiche oder gleichwertige Voraussetzungen bieten.</p> | <p>3.1 Prices shall be fixed and include delivery DAP to the corresponding destination/unloading point of the buyer (according to Incoterms latest valid version), as well as assembly, start-up, training and test run until the acceptance as well as all other incidental costs, and be without legal value added tax. The supplier grants the buyer no less favourable prices and conditions than other buyers or customers if and to the extent that they offer the same or equivalent conditions.</p> |
| <p>3.2 Die Zahlungen erfolgen, wenn nicht anders vereinbart, mit einem Zahlungsziel von 30 Tagen abzüglich 3% Skonto oder 60 Tagen nach Lieferung und Rechnungserhalt netto, wobei der zeitgerechte Erhalt prüffähiger Rechnungen vorausgesetzt wird. Bei Annahme verfrühter Lieferungen richtet sich die Fälligkeit nach dem vereinbarten Liefertermin.</p>  | <p>3.2 Unless otherwise agreed, payments are made with a 30-day payment target less 3% discount, or with a target of 60 days from delivery and receipt of the invoice, net, whereby the receipt in time of auditable invoices shall be a condition. In the event of an acceptance of anticipated deliveries, the settlement date shall be according to the delivery term agreed.</p>  |
| <p>3.3 Die Zahlung erfolgt durch Überweisung auf das vom Lieferanten schriftlich bekannt gegebene Konto. Allfällige Spesen des Zahlungsverkehrs trägt der Lieferant.</p>  | <p>3.3 Payment shall be made by credit transfer to the supplier's account notified in writing. Any expenses for payment transactions shall be borne by the supplier.</p>  |
| <p>3.4 Bei fehlerhafter Lieferung ist der Besteller berechtigt, die gesamte Zahlung bis zur ordnungsgemäßen und vollständigen Erfüllung zurückzuhalten.</p>   | <p>3.4 If the delivery is defective, the buyer shall have the right to hold back the entire payment until performance is proper and duly made.</p>  |
| <p>3.5 Der Lieferant ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch den Besteller nicht berechtigt, seine Forderungen abzutreten oder durch Dritte einziehen zu lassen.</p>   | <p>3.5 Without a prior written agreement by the buyer, the supplier shall not be entitled to assign its receivables or to have them collected by a third party.</p>   |
| <p>3.6 Die Rechnungen sind in zweifacher Ausfertigung (ein Original und eine Kopie) an den Besteller zu senden und sind gemäß der gesetzlichen Bestimmungen (Rechnungsmerkmale lt. UStG) vollständig auszustellen. Ergänzend sind die Bestellnummer, die Lieferscheinnummer, die Lieferadresse sowie sonstige vom Besteller geforderten Zusatzdaten (z.B. Kontierungsdaten) anzuführen. Für den ordnungsgemäßen Ausweis der Mehrwertsteuer haftet der Lieferant.</p>  | <p>3.6 Invoices have to be sent in duplicate (one original, one copy) to the buyer and have to be complete according to the legal requirements (characteristics according to Austrian Sales Tax Act). Additionally, the order number, the delivery note number, the delivery address as well as all other additional data required by the buyer (e.g. accounting data) shall be indicated. The supplier shall be responsible for the due indication of the VAT.</p>   |
| <p>3.7 Es gilt als vereinbart, dass alle Zahlungen nur mit Vorbehalt erfolgen. Der Besteller ist zur Aufrechnung mit allfälligen Gegenforderungen vom Besteller oder mit ihm im Sinne von § 15 AktG verbundenen Unternehmen berechtigt.</p>   | <p>3.7 It shall be considered as agreed that all payments shall be made under reserve. The buyer shall be entitled to charge up any counterclaim against the buyer claims or against claims of associated companies in the sense of § 15 Companies Act.</p>   |
| <p>3.8 Sollten die vereinbarten technischen Dokumentationen und/oder Prüf- bzw. Abnahmezertifikate zum vereinbarten Termin nicht vorliegen, gilt die Lieferung bzw. Leistung als nicht erfüllt, und die Bezahlung erfolgt erst nach Vorliegen der vollständigen Unterlagen.</p>   | <p>3.8 Should the agreed technical documentation and/or test or acceptance certificates not be available at the deadline agreed, the delivery or performance shall be considered as imperfect, and payment shall be made upon the complete submission of all documents.</p>   |

Bearbeitet:  
Christian Wirth

geprüft:  
Christian Wirth

freigegeben:  
Bianca Moser

Erstellung: Franz Schneeberger

<b>Einkaufsbedingungen für nicht produktionsgebundene Lieferungen und Leistungen sowie Investitionen</b> <b>Purchasing conditions for investment, goods and deliveries independent of manufacture</b>	Ausgabe: Oktober 2021
	FORM_394-2
	Seite 3 von 11

<p><b>4 Liefertermine und -fristen / Liefermengen</b></p> <p>4.1 Der Lieferant verpflichtet sich zur Liefertreue. Die Lieferungen sind grundsätzlich nach den Anweisungen des Bestellers abzuwickeln. Vereinbarte Termine, Fristen und Mengen sind verbindlich. Maßgebend für die Einhaltung des Liefertermins oder der Lieferfrist ist der Zeitpunkt des Einlangens des Vertragsgegenstandes beim Besteller.</p> <p>4.2 Der Besteller ist berechtigt, Lieferungen, die vor dem vereinbarten Termin eingelangt sind oder die vereinbarten Mengen überschreiten, auf Kosten und Gefahr des Lieferanten zurückzusenden oder diesem die Kosten der Lagerhaltung zu verrechnen.</p> <p>4.3 Der Lieferant verpflichtet sich, eine entsprechende Ausfallsstrategie für seine Produktionsstätten und Anlagen zu unterhalten, um die termingemäße Belieferung des Bestellers jederzeit sicherzustellen.</p> <p><b>5 Lieferverzug</b></p> <p>5.1 Erkennt der Lieferant, dass ein vereinbarter Liefertermin nicht einzuhalten ist, ist er verpflichtet, dies mit Angabe der Dauer der wahrscheinlichen Verspätung unverzüglich dem Besteller zu melden. Der vereinbarte Liefertermin - Eintreffen des Vertragsgegenstandes an jeweiliger Lieferanschrift / Abladestelle - ist pünktlich einzuhalten; anderenfalls ist der Besteller ohne Nachweis eines Schadens berechtigt, für jede angefangene Woche einer Überschreitung des Liefertermins eine Verzugsstrafe von 2 % des Wertes, max. insgesamt 10%, der Gesamtbestellung an den Lieferanten zu verrechnen. Darüber hinaus kann der Besteller entweder Nachlieferung und Schadenersatz wegen verspäteter Lieferung oder Schadenersatz wegen Nichterfüllung verlangen und vom Vertrag zurücktreten.</p> <p>5.2 Der Lieferant ist dem Besteller zum Ersatz des die Verzugsstrafe übersteigenden Verzugschadens verpflichtet. Dies beinhaltet auch Deckungskäufe sowie Schäden aus Produktionsunterbrechung oder -ausfall. Weitergehende gesetzliche Ansprüche (Rücktritt und Schadenersatz statt der Erfüllung) bleiben vorbehalten.</p> <p>5.3 Bei Lieferung vor dem vereinbarten Liefertermin, die nur mit Zustimmung vom Besteller erfolgen darf, beginnen die daran geknüpften Fristen erst mit dem ursprünglich vereinbarten (späteren) Termin.</p> <p>5.4 Der Besteller ist nicht verpflichtet, den Auftragnehmer auf möglichen Verzug aufmerksam zu machen. Die Verzugsstrafe und/oder der Schadenersatz gelten nicht als erlassen, wenn die Lieferung entweder ganz oder teilweise ohne Vorbehalt angenommen und/oder bezahlt wurde.</p> <p>5.5 Ist durch ein Ereignis höherer Gewalt oder durch nachträgliche Anforderungen seitens des Bestellers eine Einhaltung des Liefertermins unmöglich, so muss dies dem Besteller unverzüglich schriftlich angezeigt werden, andernfalls kann ein Anspruch auf Verlängerung des Liefertermins nicht berücksichtigt werden. Bei berechtigter Forderung einer Verlängerung des Liefertermins ist der neue Termin schriftlich zu vereinbaren. Für die Überschreitung dieses Termins gelten die ursprünglich vereinbarten Bedingungen.</p>	<p><b>4 Delivery deadlines / Delivery quantities</b></p> <p>4.1 The supplier undertakes to delivery reliability. The deliveries shall basically be handled in accordance with the directions of the buyer. Deadlines and quantities agreed shall be binding. The moment of arrival of the object of the contract at the buyer shall be decisive for the compliance with a delivery deadline.</p> <p>4.2 The buyer shall be entitled to send back at the supplier's expense and risk any delivery received before the deadline agreed, or the quantity exceeding the quantity agreed, or to charge the supplier the costs for storage.</p> <p>4.3 The supplier undertakes to maintain an appropriate failure strategy for its manufacture facilities and equipment, in order to ensure on-schedule delivery to the buyer at any time.</p> <p><b>5 Delayed delivery</b></p> <p>5.1 When the supplier realizes that an agreed upon delivery deadline cannot be met, he is obliged to notify the buyer immediately and has to state the extent of the possible delay. The delivery deadline agreed – arrival of the object of the contract at the place of delivery/unloading point – has to be complied with unconditionally; otherwise the buyer shall be entitled to charge the supplier a penalty of 2 % of the value, not to exceed a maximum of 10% of the entire order for each week commenced, without having to prove a loss. Moreover, the buyer can claim either an additional delivery and damages on grounds of a delayed delivery or damages on grounds of failure of performance of the contract and cancel the contract.</p> <p>5.2 The supplier undertakes to reimburse the buyer any amount exceeding the loss due to the delay exceeding the penalty. This includes also covering purchases, as well as losses from an interruption or a failure of manufacture. Further legal claims (withdrawal and compensation instead of performance) remain reserved.</p> <p>5.3 If upon an agreement with the buyer delivery is made before the delivery deadline, terms depending on the delivery shall only begin at the deadline originally agreed (i.e. the later deadline).</p> <p>5.4 The buyer shall not be obliged to draw the supplier's attention to a probable delay of delivery. The delay penalty and/or damages shall not be considered as remitted if the entire delivery, or part of, has been accepted without reserve and/or been paid.</p> <p>5.5 If due to force majeure or to requirements ex post of the buyer the delivery deadline cannot be complied with, the buyer must be immediately notified in writing, otherwise a claim to the prolongation of the delivery term cannot be taken into consideration. If the claim to prolong the delivery deadline is considered justifiable, the new deadline has to be agreed in writing. If this date is exceeded, the originally agreed conditions shall apply.</p>
---	--

Bearbeitet:  
Christian Wirth

geprüft:  
Christian Wirth

freigegeben:  
Bianca Moser

Erstellung: Franz Schneeberger

<b>Einkaufsbedingungen für nicht produktionsgebundene Lieferungen und Leistungen sowie Investitionen</b> <b>Purchasing conditions for investment, goods and deliveries independent of manufacture</b>	Ausgabe: Oktober 2021
	FORM_394-2
	Seite 4 von 11

## 6 Verpackung / Versand / Ursprungsnachweis

- 6.1 Sofern keine abweichenden Vereinbarungen getroffen wurden, ist die Form der Verpackung vom Lieferanten unter Berücksichtigung der spezifischen Anforderungen des zu liefernden Vertragsgegenstandes sowie unter Bedachtnahme auf die Verpackungsvorschriften des Bestellers in der jeweils letztgültigen Fassung selbständig auszuwählen. Die Verpackung muss so erstellt werden, dass jegliche Art von Beschädigung und Korrosion des Vertragsgegenstandes während des Transportes sowie einer Lagerung für die Dauer von zumindest 3 Monaten unter den üblichen Lagerbedingungen beim Besteller bzw. Lieferanten ausgeschlossen ist.
- 6.2 Die Kennzeichnung, Verpackung, Beschriftung, Identifizierung und Abfertigung der bestellten Vertragsgegenstände müssen in Übereinstimmung mit den Anforderungen des Bestellers erfolgen. Lieferscheine müssen zumindest die Bestellnummer, gelieferte Menge und Benennung des Vertragsgegenstandes sowie die Lieferanschrift/Abladestelle enthalten.
- 6.3 Wird der Kaufgegenstand an die Astotec Automotive Hungary Bt. geliefert, so ist zwei Tage vor der Anlieferung Kontakt mit dem Besteller aufzunehmen, um die genauen Liefermodalitäten bekannt zu geben. Hierbei müssen Abmessungen, Warenwert, Zolltarifnummer und zusätzlich benötigte Informationen übermittelt werden, um eine EKAER Meldung gemäß der ungarischen Gesetzgebung zu gewährleisten. Die EKAER Meldung erfolgt durch den Besteller.
- 6.4 Die Verpackung muss sowohl ein Umladen mit Hand als auch mit Hilfe von Kränen, Elektrokarren, Hebezeugen und anderen Transporteinrichtungen ermöglichen, soweit der Umfang und das Gewicht der verschiedenen Kollis dies gestattet.
- 6.5 Der Lieferanten ist verpflichtet, dem Besteller alle Mehraufwendungen, resultierend aus der Nichteinhaltung einer der vorbeschriebenen Bestimmungen zu ersetzen.
- 6.6 Für alle vereinbarten Handelsklauseln gelten die Incoterms jeweils letztgültiger Fassung.
- 6.7 Der zollrechtliche Ursprung der Vertragsgegenstände oder ein Ursprungswechsel ist dem Besteller unverzüglich und unaufgefordert anzuzeigen. Der Lieferanten haftet für sämtliche Nachteile, die der Besteller durch eine nicht ordnungsgemäße oder verspätete Abgabe der Lieferantenerklärung entstehen. Soweit erforderlich, hat der Lieferant seine Angaben zum Warenursprung mittels eines von seiner Zollstelle bestätigten Auskunftsblasses nachzuweisen. Allfällige Mehrkosten aus Ursprungswechsel sind jedenfalls vom Lieferanten zu tragen.
- 6.8 Nachnahmesendungen werden nicht angenommen.

## 6 Packaging / Shipping / Certificate of Origin

- 6.1 Unless otherwise agreed, the sort of packaging shall be chosen by the supplier, who shall take into account the specific requirements of the object of the contract to be delivered, as well as the packaging provisions of the buyer in their latest applicable version. Packaging must be such that any kind of damage and corrosion of the object of the contract is excluded during shipment and 3-months storage under the usual storage conditions with the buyer or supplier.
- 6.2 The labelling, marking, packing, identification and dispatching of the objects of the contract ordered must comply with buyer's requirements. Delivery notes must show at least the order number, quantity supplied and designation of the object of the contract, as well as the delivery address/unloading point.
- 6.3 If the object of purchase is delivered to Astotec Automotive Hungary Bt., the buyer must be contacted two days before delivery in order to announce the exact delivery modalities. The dimensions, value of the goods, customs tariff number and any additional information required must be provided in order to ensure an EKAER declaration in accordance with Hungarian legislation. The EKAER notification is carried out by the buyer.
- 6.4 The packaging must allow handling by hand or with the aid of cranes, electric carts, hoisting devices and other handling devices, as far as the size and the weight of the individual parcels allow.
- 6.5 The supplier undertakes to reimburse the buyer any extra expense resulting from the non-compliance with a provision.
- 6.6 The Incoterms as amended will apply to all agreed trade clauses.
- 6.7 The origin of the objects of the contract or a change of origin according to customs law has to be notified to the buyer immediately and without request. The supplier shall be liable for all losses accruing to the buyer because of an improper or delayed submittal of the supplier's declaration. If necessary, the contractor shall justify its allegations regarding the origin of the goods with an information sheet confirmed by its customs office. Any extra costs accruing from the change of origin shall in any case be borne by the supplier.
- 6.8 Cash on delivery shipments are not accepted.

Bearbeitet:  
Christian Wirth

geprüft:  
Christian Wirth

freigegeben:  
Bianca Moser

Erstellung: Franz Schneeberger

<b>Einkaufsbedingungen für nicht produktionsgebundene Lieferungen und Leistungen sowie Investitionen</b> <b>Purchasing conditions for investment, goods and deliveries independent of manufacture</b>	Ausgabe: Oktober 2021
	FORM_394-2
	Seite 5 von 11

## 7 Mängelanzeige

Mängel am Vertragsgegenstand hat der Besteller, sobald sie nach den Gegebenheiten eines ordnungsgemäßen Geschäftsablaufes festgestellt werden, dem Lieferanten unverzüglich schriftlich anzuzeigen. Insoweit verzichtet der Lieferant auf den Einwand der verspäteten Mängelrüge. Im Übrigen ist die Wareneingangsprüfung beim Besteller nur eine ergänzende, nicht obligatorische Qualitätssicherungsmaßnahme. Der Lieferant ist daher für die einwandfreie und dokumentationskonforme Qualität seiner Erzeugnisse allein und voll verantwortlich und verzichtet daher ausdrücklich auf die Einrede der nicht oder nicht gehörig durchgeführten Mängelrüge gemäß § 377 UGB.

## 8 Qualität

Der Lieferant hat für die Entwicklung, Herstellung und Lieferung des Vertragsgegenstandes die anerkannten Regeln und den letzten Stand der Technik und die spezifischen Anforderungen und Vorschriften des Bestellers einzuhalten und ist verpflichtet, gesetzliche Vorschriften, denen der Vertragsgegenstand unterliegt zu beachten und einzuhalten. Ebenso sind allfällige Standards und Benutzungsvorschriften eines Dritten, dessen Produkt(e) zur Fertigung des Vertragsgegenstandes verwendet wird bzw. werden, gemäß dem jeweils letztgültigen Stand zu erfüllen.

## 9 Sicherheit und Umwelt (Mindestanforderungen)

- 9.1 Jede Lieferung muss den Regelungen des nationalen ArbeitnehmerInnen Schutzgesetzes in der jeweils letztgültigen Fassung entsprechen.
- 9.2 Der Lieferant verpflichtet sich zur vorschriftskonformen Kennzeichnung des Vertragsgegenstandes, wenn dieser sicherheits- oder umweltrelevante Eigenschaften aufweist.
- 9.3 Jeder Lieferung müssen die relevanten letztgültigen Sicherheitsdatenblätter beigelegt werden.
- 9.4 Alle Behälter mit sicherheits- bzw. umweltrelevantem Inhalt müssen durch internationale Gefahrenkennzeichnung sowie durch Hinweise in deutscher und englischer Sprache eindeutig gekennzeichnet sein.

## 10 Garantie

- 10.1 Der Lieferant garantiert die sachgemäße, dem neuesten Stand der Technik und dem Einsatzzweck entsprechende Konstruktion, Güte der Ausführung, Funktion und Leistung, Verwendung tadellosen Materials, Vollständigkeit und Einhaltung der spezifischen Anforderungen und Vorschriften des Bestellers sowie die Einhaltung aller sonstigen zugesicherten Eigenschaften für die Dauer von 24 Monaten ohne Schichtbegrenzung ab dem vereinbarten Inbetriebnahme Termin oder dem Termin der Anlagenabnahme, je nachdem welches Ereignis später eintritt.

## 7 Notice of Defect(s)

The buyer shall immediately notify the supplier of any defect discovered in the framework of the normal and due course of business in writing, insofar as the supplier shall renounce objection to a late filing of a complaint in respect of a defect of goods. Moreover the buyer's goods incoming inspection is only an additional, non-compulsory quality assurance measure. The supplier is therefore solely and fully responsible for the faultless and documentation-compliant quality of his products and therefore expressly waives the objection of non-performance or improper performance of the notice of defects pursuant to § 377 UGB. (Austrian Commercial Code).

## 8 Quality

The supplier shall comply with the development, manufacture and delivery of the object of the contract according to the acknowledged rules of technology, the state of the art and the specific requirements and provisions of the buyer and shall undertake to comply with and fulfil all legal provisions to which the object of the contract is subject. Likewise, any standards and instructions for use of a third party whose product(s) is/are used for the manufacture of the subject matter of the contract must be complied with in accordance with the latest version in each case.

## 9 Safety and environment (minimum requirements)

- 9.1 Every delivery shall comply with the rules of the latest applicable version of the national employee protection act.
- 9.2 The supplier undertakes to mark and label the object of the contract according to the applicable provisions and rules if it has safety or environment relevant properties.
- 9.3 The latest applicable relevant version of safety data sheets shall be enclosed in each delivery.
- 9.4 All containers of safety or environment relevant contents shall be marked and labelled with international hazard labels, as well as with clear-cut indications in German and English.

## 10 Warranty

- 10.1 The supplier guarantees the appropriate, state-of-the-art design, execution quality, function, use of faultless material, completeness of and compliance with the specific requirements and provisions of the buyer of the design according to its use, as well as its compliance with all other properties guaranteed during a 24-month term without limitation to shifts from the day of start-up or the day of the acceptance of the equipment, according to whichever event may occur later.



<b>Einkaufsbedingungen für nicht produktionsgebundene Lieferungen und Leistungen sowie Investitionen</b> <b>Purchasing conditions for investment, goods and deliveries independent of manufacture</b>	Ausgabe: Oktober 2021
	FORM_394-2
	Seite 6 von 11

- |   |  |
|---|--|
| <p>10.2 Der Lieferant ist verpflichtet, den Vertragsgegenstand vollständig zu liefern bzw. die diesbezüglichen Leistungen termingerecht zu erbringen, unabhängig davon, ob alle dazu erforderlichen Lieferungen und Leistungen, die für den einwandfreien Produktionsbetrieb notwendig sind, in den Spezifikationen detailliert angeführt sind. Außerdem garantiert der Lieferant, dass auch alle nicht ausdrücklich in den Spezifikationen erwähnten Einzel-, Zubehör-, Ergänzungs- und Anschlusssteile, Schutzvorrichtungen, Leitern, Bedienungspodeste, Laufstege, etc. – soweit sie für die Vervollständigung und den Betrieb des vom Lieferanten zu liefernden Vertragsgegenstandes, zur Erreichung und Einhaltung der bedungenen Eigenschaften und der Sicherheit notwendig sind – von diesem mitgeliefert werden. Erforderliche Spezialwerkzeuge für die Einstellung und Wartung des Vertragsgegenstandes sowie eventuell nötige Fundament- und Befestigungsschrauben sind ebenfalls mitzuliefern.</p> | <p>10.2 The supplier undertakes to deliver the entire object of the contract and/or to perform services on time, regardless of whether or not all deliveries and services necessary for a flawless manufacturing operation have been detailed in the terms of reference. Moreover the supplier guarantees that even those individual, accessory, additional and connection parts, protection devices, ladders, operation platforms, catwalks, etc. which are not expressly mentioned in the terms of reference but necessary for the completeness and operation of the object of the contract to be delivered, or for the achievement of and the compliance with the properties and safety required, shall be delivered by the supplier. Special tools necessary for the adjustment and maintenance of the object of the contract, as well as any necessary foundation and fastening screws shall also be delivered.</p> |
| <p>10.3 Bei Lieferung fehlerhafter oder falscher Vertragsgegenstände ist zunächst dem Lieferanten Gelegenheit zum Nachbessern oder Nachliefern zu geben, es sei denn, dass dies dem Besteller nicht zumutbar ist. Kann dies der Lieferant nicht durchführen oder kommt er dem nicht unverzüglich innerhalb der vom Besteller gesetzten Frist nach, so kann der Besteller vom Vertrag zurücktreten und den Vertragsgegenstand auf Kosten und Gefahr des Lieferanten zurücksenden. In dringenden Fällen ist der Besteller ohne Setzung einer Nachfrist berechtigt, die Nachbesserung selbst vorzunehmen oder durch einen Dritten ausführen zu lassen. Hierdurch entstehende Kosten trägt der Lieferant.</p>   | <p>10.3 If the objects of the contract delivered are defective or wrong, the supplier shall be granted the possibility to repair or replace the delivery, unless it is unacceptable to the buyer. If the supplier cannot repair or replace the delivery or cannot repair or replace the delivery immediately within the term set by the buyer, the buyer shall have the right to cancel the contract and send the object of the contract back to the supplier at the supplier's costs[BA1] and risks. In urgent cases the buyer shall have the right to repair defects itself or have them repaired by a third party without setting an extra term. Costs accruing from it shall be borne by the supplier.</p>   |
| <p>10.4 Wird der Fehler erst nach Inbetriebnahme festgestellt (z.B. infolge eines verdeckten Mangels), beginnt die oben genannte Garantiefrist mit dem Zutage treten dieses Mangels und der Besteller kann weiterhin die oben festgelegte Garantie in Anspruch nehmen und der Lieferant verzichtet daher ausdrücklich auf den Einwand der verspäteten Mängelrüge.</p> <p>In diesem Falle werden dem Lieferanten die Kosten gem. Punkt. 10.3 sowie die Kosten der Demontage und Montage angelastet, die für die Beseitigung des Fehlers erforderlich sind, und zwar berechnet auf Basis des jeweils gültigen Kostensatzes des Bestellers. Der Besteller ist verpflichtet, die Mängelrüge innerhalb von 3 Monaten, ab Datum der Fehlerfeststellung, dem Lieferanten vorzulegen. Dem Lieferanten sind die von ihm zu ersetzenden Vertragsgegenstände auf Verlangen und sofern nichts abweichendes vereinbart, ehestmöglich auf Kosten des Lieferanten zur Verfügung zu stellen.</p>                              | <p>10.4 If the defect is discovered after the start-up (e.g. because it is hidden), the above-mentioned warranty period shall commence when the defect is disclosed. The buyer shall be entitled to call on the warranty laid down above and the supplier expressly renounces objection to the buyer having filed a complaint in respect of a defect of goods too late.</p> <p>In this event, the supplier shall be charged the costs according to item 10.3 and the costs for disassembling and assembling measures necessary to repair the defect, calculated on the basis of the applicable cost rate of the buyer. The buyer is obliged to submit a notice of defects to the supplier within 3 months from discovery of the defects. Upon request and unless otherwise agreed, the supplier shall immediately obtain at its own expense the objects of the contract which it must replace.</p>                       |
| <p>10.5 In allen Fällen gemäß Punkt 10.3 bis 10.4 trägt der Lieferant gegen Nachweis auch jene Kosten, die dem Besteller z. B. aus Sondermaßnahmen entstehen.</p>   | <p>10.5 In all events according to item 10.3 to 10.4, the supplier shall also bear the proven costs accruing to the buyer from special measures.</p>   |
| <p>10.6 Im Übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen.</p>  | <p>10.6 In all other respects, the statutory provisions shall apply.</p>   |

Bearbeitet:  
Christian Wirth

geprüft:  
Christian Wirth

freigegeben:  
Bianca Moser

Erstellung: Franz Schneeberger

<b>Einkaufsbedingungen für nicht produktionsgebundene Lieferungen und Leistungen sowie Investitionen</b> <b>Purchasing conditions for investment, goods and deliveries independent of manufacture</b>	Ausgabe: Oktober 2021
	FORM_394-2
	Seite 7 von 11

## 11 Schadenersatz / Haftung

- 11.1 Soweit nicht anders geregelt, richtet sich der Schadenersatz nach den gesetzlichen Vorschriften.
- 11.2 Wenn nicht an anderer Stelle dieser Bedingungen eine abweichende Haftungsregelung getroffen ist, ist der Lieferant nur zum Ersatz des Schadens verpflichtet, der dem Besteller unmittelbar oder mittelbar infolge einer fehlerhaften oder verspäteten Lieferung, wegen Verletzung behördlicher Sicherheitsvorschriften oder aus irgendwelchen anderen, dem Lieferanten zuzurechnenden Gründen, entsteht. Der Lieferant wird dem Besteller, dessen Mitarbeiter, Angestellte, Beauftragte, Nachfolger, Rechtsnachfolger, Kunden hinsichtlich sämtlicher Schäden, Kosten, Schadenersatzpflichten, Ansprüche, Rechtsstreitigkeiten und Verpflichtungen (einschließlich Rückruf-, Instandsetzungs-, und Ersatzbeschaffungskosten; Ersatz von Folgeschäden, Gerichtskosten und Anwaltsgebühren) schadlos halten, die auf einem vom Lieferanten zu verantwortenden Mangel beruhen. Auf Verlangen des Bestellers wird der Lieferant unverzüglich die Verteidigung gegenüber einer von einem Dritten gegen den Lieferanten und/oder den Besteller verübten oder angedrohten Klage übernehmen.
- 11.3 Die Schadenersatzpflicht des Lieferanten ist gegeben, wenn der Lieferant Verursacher des Schadens ist.
- 11.4 Wird der Besteller auf Grund verschuldensunabhängiger Haftung nach nicht abdingbarem inländischem Recht (z. B. Produkthaftungsgesetz) oder ausländischem Recht in Anspruch genommen, tritt der Lieferant gegenüber dem Besteller insoweit ein, wie er auch unmittelbar haften würde.
- 11.5 Für die Kosten des Bestellers zur Schadensabwehr (z.B. Rückrufaktion) haftet der Lieferant, soweit er nach Punkt 1 dieses Artikels verpflichtet ist.
- 11.6 Der Lieferant ist verpflichtet, sich gegen die vorstehend angeführten Risiken angemessen zu versichern und dem Besteller auf Verlangen diesen Versicherungsschutz nachzuweisen.

## 12 Geheimhaltung

- 12.1 Der Lieferant verpflichtet sich, alle nicht öffentlich bekannten kaufmännischen, technischen und rechtlichen Informationen und Unterlagen, die ihm durch die Geschäftsbeziehung bekannt werden, als Geschäftsgeheimnis zu behandeln.
- 12.2 Sämtliche Unterlagen wie insbesondere Zeichnungen sowie Modelle, Schablonen, Muster und ähnliche Gegenstände dürfen unbefugten Dritten nicht überlassen oder sonst zugänglich gemacht werden. Die Vervielfältigung solcher Unterlagen und Gegenstände ist nur im Rahmen der betrieblichen Erfordernisse unter Beachtung der urheberrechtlichen Bestimmungen zulässig.
- 12.3 Unterlieferanten des Lieferanten sind vom Lieferanten entsprechend zu verpflichten.

## 11 Damages / Liability

- 11.1 Damages shall be according to legal regulations, unless otherwise agreed.
- 11.2 The supplier undertakes to replace the buyer's loss directly or indirectly due to a defective or delayed delivery, to an infringement of administrative safety rules or to any other reason for which the supplier is responsible unless another liability regulation is otherwise agreed under these conditions. The supplier will indemnify the buyer, his employees, authorized agents, successors, legal successors, customers and users of the goods from all the damages, costs, obligations for compensation for damages, claims, legal disputes and obligations (including recall costs, corrective maintenance costs, replacement purchase costs; compensation of follow-up damages, court charges and legal fees), which result from defective goods manufactured by the supplier. Upon request of the buyer, the supplier will immediately resume responsibility for the legal defence against a lawsuit or a threatened lawsuit instigated by a third party against the supplier and/or the buyer.
- 11.3 The supplier's liability for damages exists if the supplier is the cause of the damage.
- 11.4 If according to mandatory national or international law (e.g. product liability act) claims are made against the buyer on grounds of liability regardless of negligence or fault, the supplier shall succeed to the buyer's rights as if he were directly liable.
- 11.5 The supplier shall be liable for the costs accruing to the buyer from preventing damage (which could be caused e.g. by a recall action), insofar as it is obliged to do this according to item 1 of this article.
- 11.6 The supplier is obliged to insure itself in an appropriate manner against the above-mentioned risks, and to prove coverage to the buyer.

## 12 Confidentiality

- 12.1 The supplier undertakes to consider as a business secret all commercial, technical and legal information not publicly known and all documents of which it may have had knowledge.
- 12.2 All documents and particularly drawings, models, patterns, samples and similar objects must not be left or made otherwise available to unauthorised third parties. The copying of such documents and objects shall only be permitted if necessary at operational level and if copyright provisions are complied with.
- 12.3 Subcontractors of the supplier shall be bound accordingly by the supplier.

<b>Einkaufsbedingungen für nicht produktionsgebundene Lieferungen und Leistungen sowie Investitionen</b> <b>Purchasing conditions for investment, goods and deliveries independent of manufacture</b>	Ausgabe: Oktober 2021
	FORM_394-2
	Seite 8 von 11

### 13 Schutzrechte / Erfindungen

- 13.1 Der Lieferant garantiert dem Besteller, über sämtliche mit der Herstellung, Lieferung und Wartung des Vertragsgegenstandes notwendigen Schutz- oder Lizenzrechte zu verfügen und räumt dem Besteller alle mit dem ordnungsgemäßen Gebrauch des Vertragsgegenstandes zusammenhängenden Rechte unentgeltlich, zeitlich unbegrenzt und uneingeschränkt zur Mitnutzung ein. Der Lieferant garantiert dem Besteller weiters, dass die bestimmungsgemäße Verwendung des Vertragsgegenstandes ohne Verletzung von Rechten physischer oder juristischer Dritte erfolgen kann bzw. erfolgen wird.
- 13.2 Der Lieferant haftet für die Ansprüche, die sich bei vertragsgemäßer Verwendung des Vertragsgegenstandes aus der Verletzung von Schutzrechten und Schutzrechtsanmeldungen ergeben auch dann, wenn dem Lieferant kein Verschulden hieran trifft.
- 13.3 Der Lieferant wird den Besteller wegen der Verletzung von Schutzrechten schad- und klaglos halten.
- 13.4 Die Vertragspartner verpflichten sich, einander unverzüglich von bekannt werdenden Verletzungsrisiken und angeblichen Verletzungsfällen zu unterrichten und einander Gelegenheit zu geben, entsprechenden Ansprüchen entgegenzuwirken.
- 13.5 Der Lieferant wird dem Besteller die Benutzung von veröffentlichten und unveröffentlichten eigenen und von lizenzierten Schutzrechten und Schutzrechtsanmeldungen an dem Vertragsgegenstand mitteilen.
- 13.6 Sollten Mitarbeiter des Lieferanten in Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit beim Besteller Erfindungen tätigen, so verpflichtet sich der Lieferant, dem Besteller hierüber unverzüglich in Kenntnis zu setzen und diese Erfindungen – sofern der Besteller dies wünscht – für den Lieferanten als Dienstervfindungen gemäß den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen fristgerecht in Anspruch zu nehmen.
- Der Lieferant tritt alle seine Rechte an solchen Dienstervfindungen unwiderruflich an den Besteller ab und verpflichtet sich weiterhin, alle im Zusammenhang mit einer künftigen Übertragung dieser Rechte auf den Besteller erforderlichen Erklärungen abzugeben und Unterschriften zu leisten.

### 14 Höhere Gewalt

- 14.1 Höhere Gewalt wie z. B. alle Formen von Krieg, Elementarkatastrophen und sonstige unvorhersehbare und unabwendbare schwerwiegende Ereignisse befreien die Vertragspartner für die Dauer der Störung und im Umfang ihrer Wirkung von den Leistungsverpflichtungen. Die Vertragspartner sind verpflichtet, im Rahmen des Zumutbaren einander unverzüglich die erforderlichen Informationen zu geben und ihre Verpflichtungen den veränderten Verhältnissen nach Treu und Glauben anzupassen.
- 14.2 Nicht als Ereignisse höherer Gewalt werden beispielsweise Streiks, Erzeugungsfehler, Ausschuss, Versorgungsengpässe und Verzug von Sublieferanten betrachtet.

### 13 Industrial property rights / Inventions

- 13.1 The supplier guarantees the buyer to hold all industrial property and/or licence rights necessary for the manufacture, delivery and maintenance of the object of the contract, and shall grant the buyer all rights connected with the normal use of the object of the contract free of charge, without time limit and non-restrictively so that the buyer may also use them. The supplier guarantees the buyer also that the appropriate use of the object of the contract will and/or cannot infringe any right of physical or legal third parties.
- 13.2 The supplier shall be liable for claims arising from the infringement of industrial property rights and applications for industrial property rights when the subject matter of the contract is used in accordance with the contract, even if the supplier is not at fault in this respect.
- 13.3 The supplier shall indemnify the buyer against any claims resulting from the infringement of industrial property rights.
- 13.4 The contractual parties undertake to inform each other immediately of any infringement risks or alleged infringements and to afford each other the opportunity to work against any such claim.
- 13.5 The supplier shall inform the buyer of any use of its own published or unpublished industrial property rights or licensed industrial property rights and applications and registrations of industrial property rights to the object of the contract.
- 13.6 Should the supplier's staff members make inventions in the framework of their activities for the buyer, the supplier undertakes to inform the buyer immediately of these inventions, and to exploit them in due time on behalf of the supplier as employee inventions in accordance with the applicable legal provisions, if the buyer wishes him to do so.
- The supplier irrevocably assigns all his rights in such service inventions to the buyer and undertakes also for the future to make all and any required declaration and signatures as may be required for the assignment of such rights to the buyer in the future.

### 14 Force majeure

- 15.1 Force majeure, such as any kind of war, natural disasters or any other unpredictable and inevitable serious events shall relieve the partner of the contract of its performance obligations for the duration of the disturbance according to its magnitude and effects. The partners of the contract undertake to exchange immediately all necessary information if reasonable and to adapt their obligations in good faith to the changed conditions.
- 14.2 Events such as strikes, manufacturing defects, scrap, supply bottlenecks and sub-suppliers in default shall not be considered as force majeure.



<b>Einkaufsbedingungen für nicht produktionsgebundene Lieferungen und Leistungen sowie Investitionen</b> <b>Purchasing conditions for investment, goods and deliveries independent of manufacture</b>	Ausgabe: Oktober 2021
	FORM_394-2
	Seite 9 von 11

- |   |  |
|---|--|
| <p>14.3 Wenn ein Ereignis höherer Gewalt länger als 4 Wochen andauert, werden der Lieferant und der Besteller im Verhandlungswege eine Regelung der abwicklungstechnischen Auswirkungen suchen.</p> | <p>14.3 If an event of force majeure lasts longer than 4 weeks, the supplier and the buyer shall negotiate an arrangement of how to deal with the effects.</p> |
|---|--|

Derjenige Vertragspartner, der sich auf ein Ereignis höherer Gewalt beruft, hat dies dem anderen Vertragspartner nachzuweisen.

The contractual partner who invokes an event of force majeure must prove it to the other contractual partner.

- |   |  |
|---|--|
| <p>14.4 Die Vertragspartner haben bei höherer Gewalt alle Anstrengungen zur Beseitigung bzw. Minderung der Schwierigkeiten und entstehenden Schäden zu unternehmen und den anderen Vertragspartner hierüber laufend zu unterrichten. Termine oder Fristen, die durch das Einwirken der höheren Gewalt nicht eingehalten werden können, werden um die Dauer der Einwirkung der höheren Gewalt und erforderlichenfalls um einen, im beiderseitigen Einvernehmen festzulegenden Zeitraum verlängert.</p> | <p>14.4 In the event of force majeure the contractual partners shall do their best to remedy or alleviate the difficulties and damages arising and to inform the other contractual partner about this continuously. Deadlines or terms that cannot be complied with because of the effect of force majeure shall be prolonged by the duration of the effect of force majeure and, if necessary, by a period of time to be agreed by both partners.</p> |
|---|--|

## 15 Ersatzteilversorgung

## 15 Spare part supply

Der Lieferant verpflichtet sich, den Vertragsgegenstand auf Anordnung des Bestellers für die Dauer von zumindest 15 Jahren nach Inbetriebnahme oder Anlagenendabnahme – je nachdem, welches Ereignis später eintritt – zu warten, instand zu halten sowie Zu-, Umbauten oder sonstige Veränderungen durchzuführen, soweit dies gesondert vereinbart wird.

The supplier undertakes to service and to maintain the object of the contract upon the buyer's request for a period of 15 years from start-up or acceptance of the equipment – whichever event is later – and to carry out extensions, modifications or any alterations if agreed separately.

Werkzeuge sind vom Lieferanten entsprechend zu verwahren und in Stand zu halten.

Tools shall be stored and maintained appropriately by the supplier.

## 16 Rücktritt / Stornierung

## 16 Rescission / Cancellation

Der Besteller hat das Recht, auch aus Gründen die der Lieferant nicht zu vertreten hat, jederzeit ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten. In einem solchen Falle ist der Besteller verpflichtet, dem Lieferanten die bis zum Zeitpunkt der Vertragsbeendigung tatsächlich angefallenen und nachgewiesenen Kosten zu ersetzen. Darüberhinausgehende Ansprüche des Lieferanten sind ausgeschlossen.

The buyer shall have the right to withdraw from the entire contract or from part of it even for reasons for which the supplier is not responsible. In such an event the buyer undertakes to reimburse the supplier all actual costs accruing to and proven by the latter until the day of the termination of the contract. Claims of the supplier exceeding this amount shall be excluded.

Stellt der Lieferant seine Zahlungen ein oder wird das Konkursverfahren über sein Vermögen oder ein gerichtliches bzw. außergerichtliches Vergleichsverfahren beantragt, so ist der Besteller berechtigt, vom Vertrag mit sofortiger Wirkung zurückzutreten. Ebenso ist der Besteller berechtigt, mit sofortiger Wirkung von diesem Vertragsverhältnis zurückzutreten, wenn die Mehrheit der Geschäftsanteile des Lieferanten an einen Dritten veräußert werden, welcher mit dem Besteller in einem Wettbewerbsverhältnis steht.

If the supplier cancels its payments or if bankruptcy proceedings commence or judicial or extra-judicial settlement proceedings be filed, the buyer shall have the right to withdraw from the contract with immediate effect. The buyer shall also have the right to withdraw from the contractual relationship with immediate effect if the majority of the supplier's shares is sold to a third party who is a competitor of the buyer.

## 17 Allgemeine Bestimmungen

## 17 General provisions

- |  |  |
|--|--|
| <p>17.1 Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen und der getroffenen weiteren Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt. Die Vertragspartner sind verpflichtet, die unwirksame Bestimmung durch eine ihr im wirtschaftlichen oder rechtlichen Zweck möglichst gleichkommende Regelung zu ersetzen.</p> | <p>17.1 Should a provision of this contract and of any subsequent agreements be or become invalid, the validity of the remaining contract will not be affected. Contractual parties are obliged to substitute the invalid provision by a provision equivalent in its economic success.</p> |
|--|--|

- |   |  |
|---|--|
| <p>17.2 Eigentumsvorbehalte des Lieferanten werden nicht anerkannt.</p> | <p>17.2 Retention of titles by supplier shall not be acknowledged.</p> |
|---|--|

<b>Einkaufsbedingungen für nicht produktionsgebundene Lieferungen und Leistungen sowie Investitionen</b> <b>Purchasing conditions for investment, goods and deliveries independent of manufacture</b>	Ausgabe: Oktober 2021
	FORM_394-2
	Seite 10 von 11

- |   |  |
|---|--|
| <p>17.3 Es gilt österreichisches Recht. Die Anwendung des Übereinkommens der Vereinten Nationen vom 11.04.1980 über Verträge über den internationalen Warenkauf in der jeweils gültigen Fassung ist ausgeschlossen.</p> | <p>17.3 The contract is subject to Austrian law. Application of the latest applicable version of the UN Convention of April 11<sup>th</sup>, 1980, on Contracts for the International Sale of Goods shall be excluded.</p> |
|---|--|

Als Gerichtsstand gilt das sachlich zuständige Gericht in Wiener Neustadt, Österreich, als vereinbart.

The competent court in Wiener Neustadt, Austria, is agreed as the place of jurisdiction.

- |  |  |
|--|--|
| <p>17.4 Erfüllungsort für Lieferungen und Leistungen ist der vereinbarte Lieferort. Mangels einer solchen Vereinbarung gilt als Lieferort die Lieferanschrift/Abladestelle des Bestellers oder der Sitz des Bestellers, je nach Bekanntgabe durch den Besteller.</p> | <p>17.4 The place of performance of deliveries and services is the point of delivery agreed. If such a point has not been agreed, the point of delivery shall be the buyer's delivery address/point of unloading or the buyer's registered office, as the buyer may have notified.</p> |
|--|--|

- |   |  |
|---|--|
| <p>17.5 Der Lieferant erklärt seine ausdrückliche Zustimmung zur Übermittlung von Daten über seine Geschäftsverbindung mit dem Besteller an die Muttergesellschaft(en) des Bestellers sowie die mit dieser(n) im Sinne von § 15 AktG verbundenen Unternehmen.</p> | <p>17.5 The supplier hereby declares that it accepts that information about its business relationship with the buyer be communicated to the buyer's parent company(ies), as well as to any company affiliated to the parent company(ies) in the sense of § 15 Companies Act.</p> |
|---|--|

## 18 Compliance

## 18 Compliance

- |  |  |
|--|--|
| <p>18.1 Der Lieferant ist verpflichtet, keine Handlungen zu begehen bzw. solche Handlungen zu unterlassen, die zu einer Strafbarkeit wegen Betrugs oder Untreue, Wettbewerbsverletzungen, Vorteilsgewährung, Vorteilsannahme, Bestechung oder ähnlicher Tatbestände (Delikte oder Verbrechen) im Sinne des StGB, VbVG, UWG, etc. von beim Lieferanten beschäftigten Personen und/oder Machthaber und/oder Dritten führen kann. Schon bei einem einzelnen Verstoß ist der Besteller berechtigt, alle vertraglichen Verbindungen zum Lieferanten mit sofortiger Wirkung zu kündigen bzw. unverzüglich zu beenden. Grundsätzlich ist der Lieferant verpflichtet, alle ihn und die vertragliche Verbindung mit dem Besteller betreffenden Gesetze und relevanten Regelungen (Richtlinien, Verordnungen, etc.) einzuhalten.</p> | <p>18.1 The supplier is obliged to not take any actions respectively to refrain from any actions which are liable to prosecution due to fraud, breach of trust, antitrust violations, granting of advantages, acceptance of benefits, bribery or similar facts (crimes or offences) in terms of StGB, VbVG, UWG etc. of people employed by the supplier and/or rulers and/or third parties. Even a single breach entitles the buyer to end respectively to terminate all contractual relations immediately. In principle the supplier is obliged to comply with all laws and relevant regulations (i.e. directives, decrees, etc.) connected to the contractual relationship with the buyer.</p> |
|--|--|

- |  |   |
|--|---|
| <p>18.2 Der Lieferant verpflichtet sich, bei der Herstellung und Beschaffung der Liefergegenstände nachstehende Prinzipien und Rechte weltweit zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Achtung der Menschenwürde und der Menschenrechte, Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit;</li> <li>• Keine Diskriminierung aufgrund von Religion, Herkunft, Nationalität, Alter, Behinderung, sexueller Orientierung oder Ähnliches;</li> <li>• Einhaltung von sozialadäquaten Arbeitsbedingungen;</li> <li>• Verantwortliches Handeln aller Mitarbeiter im nachhaltigen Umgang mit der Umwelt und deren Schutz;</li> <li>• Einhaltung der Anforderungen an Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz</li> </ul> | <p>18.2 The supplier commits himself to obey the following principles and rights in the context of production and purchasing worldwide:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Respect for human dignity and human rights, ban on child- and forced labour;</li> <li>• No discrimination based on sex, religion, nationality, age, origin, disability, sexual orientation or the like;</li> <li>• Compliance of social adequate working conditions;</li> <li>• Responsible behaviour of all employees regarding sustainable treatment and protection of the environment;</li> <li>• Compliance of requirements of employee protection and health protection.</li> </ul> |
|--|---|

- |   |  |
|---|--|
| <p>18.3 Der Lieferant wird sich bestmöglich bemühen, die Inhalte der Bestimmungen dieser Ziffer 18 an seine Lieferanten weiterzureichen, seine Lieferanten entsprechend zu verpflichten und deren Einhaltung regelmäßig in der Lieferkette zu prüfen.</p> | <p>18.3 The supplier shall make all effort to pass on the provision of this Compliance Clause 18 to his suppliers and to bind his suppliers accordingly and verify compliance with the provisions within the supply chain regularly.</p> |
|---|--|

## 19 Werbung

## 19 Advertisements

- |   |   |
|---|---|
| <p>19.1 Die Benutzung von Anfragen, Bestellungen, Auftragsbestätigungen des Bestellers und des damit verbundenen Schriftwechsels zu Werbezwecken ist nicht gestattet.</p> | <p>19.1 The use of requests for quotations, orders, acceptance of orders by the buyer and the connected correspondence as such for promotion purposes is strictly prohibited.</p> |
| <p>19.2 Der Lieferant darf nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Bestellers mit ihrer Geschäftsverbindung werben.</p>   | <p>19.2 The supplier may only advertise its business relationship with the prior written consent of the buyer.</p>  |

Bearbeitet:  
Christian Wirth

geprüft:  
Christian Wirth

freigegeben:  
Bianca Moser

Ersterstellung: Franz Schneeberger

<b>Einkaufsbedingungen für nicht produktionsgebundene Lieferungen und Leistungen sowie Investitionen</b> <b>Purchasing conditions for investment, goods and deliveries independent of manufacture</b>	Ausgabe: Oktober 2021
	FORM_394-2
	Seite 11 von 11

**20 Änderungen**

**20 Modifications**

<b>Ausgabe / Edition</b>	<b>Datum / Date</b>	<b>Änderungen / Modifications</b>
1	05.08.2016	Erste Edition / First Edition
2	05.10.2018	Freigabe Edition / Release Edition
3	01.10.2021	Änderung Rechtsform u. Firmenname / Change of Legal form and Company Name

Bearbeitet:  
Christian Wirth

geprüft:  
Christian Wirth

freigegeben:  
Bianca Moser

Ersterstellung: Franz Schneeberger